



Pressemitteilung 10.09.2014

Sozialdienst katholischer Frauen verabschiedet langjährige Vorsitzende

Verdienste von Gabriele Hund-Martin gewürdigt

Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin hat seine langjährige Vorsitzende, Gabriele Hund-Martin, offiziell verabschiedet. Im Rahmen einer Feierstunde in der Integrationseinrichtung Café Agnes Neuhaus in Pankow Rosenthal würdigte der neue Vorstand die Verdienste der Juristin, die nach zwölf Jahren Vorstandsarbeit bei den Wahlen im Junisatzungsgemäß nicht mehr kandidierte.

Nach einem Gottesdienst begrüßte Dagmar Löttgen, neue Vorstandsvorsitzende des SkF e.V. Berlin, die zahlreich erschienenen Gäste. Sie stellte die ehrenamtlichen Mitglieder des Vorstands und des Wirtschaftsbeirats des SkF e.V. Berlin vor und kündigte an, gemeinsam mit ihren Kolleginnen auf die erfolgreiche Arbeit ihrer Vorgängerin im Amt aufbauen zu wollen. Angela Schneider, die stellvertretende Vorsitzende des SkF e.V. Berlin, würdigte ihre langjährige Vorstandskollegin Gabriele Hund-Martin. „Frau Hund-Martin war in allem, was Sie für den Verein tat, von einem hohen Verantwortungsbewusstsein und Anspruch an sich geleitet; das Leitbild des SkF, unser Da-Sein für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, für Menschen, die unsere Hilfe benötigen, war der Maßstab für ihr Handeln im und für den SkF Berlin.“

Die Diözesancaritasdirektorin Ulrike Kostka, schloss sich dieser Würdigung an. Tessa Bertram, die als Vorsitzende des Wirtschaftsbeirats die Arbeit von Gabriele Hund-Martin begleitete, hob Hund-Martins Mut und Weitsicht hervor, das wirtschaftliche Fundament der sozialen Arbeit durch Kontrolle und Beratung zu sichern. Petra Sühling-Vaughan, die Vorsitzende der Mitarbeitervertretung, betonte den großen Einsatz von Hund-Martin für alle Mitarbeiter. Gabriele Hund-Martins Wirkungskreis reichte über die Grenzen Berlins hinaus, so vertrat sie den SkF e.V. Berlin als stellvertretende Bundesvorsitzende auch im SkF-Gesamtverein. Ulla Dietz, Mitglied im Bundesvorstand des SkF verlieh Gabriele Hund-Martin für ihren unermüdlichen Einsatz die silberne Ehrennadel. Musikalisch begleitet wurde der offizielle Teil des Abschieds von Musikbeiträgen von zwei Schülerinnen der Salvatorschule sowie der Musikgruppen des Wohnheims Maria Frieden und der Delphin-Werkstätten.

Der SkF ist ein Frauen- und Fachverband der katholischen Kirche Deutschlands und der Caritas. Im Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin engagieren sich seit mehr als einhundert Jahren Frauen für Frauen und Familien in Notlagen nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes. Er versteht seine Aufgabe darin, seine Bereiche, die Offene Sozialarbeit, Jugendhilfe, Wohnangebote für Menschen mit Behinderung und eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderung weiter zu entwickeln und sich neuen Herausforderungen für ein sozialeres Berlin zu stellen. Zum Selbstverständnis des SkF e.V. Berlin gehört die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen ehren- und hauptamtlich Tätigen. In den verschiedenen Bereichen des SkF e.V. Berlin wirken zurzeit rund 250 hauptamtliche und 80 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin
Dr. Gabriele Rössler, Geschäftsführerin
Schönhauser Str. 41, 13158 Berlin
Internet: www.SkF-Berlin.de
Email: info@skf-Berlin.de
Tel.: 030/477 532 - 0